

präsentieren

die interessantesten Newcomer

Bands ohne Ende

Im Internet gibt es viele Möglichkeiten, die Bekanntheit seiner Musik zu erhöhen. Man kann Band-Seiten bei sozialen Netzwerken erstellen, Songs und Videos hochladen. Diese Möglichkeiten bieten sich jedoch fast jedem Musiker. Um aus der Masse herauszustechen, bekommen jeden Monat ausgewählte Bands die Chance auf ein Band-Portrait im SOUNDCHECK-Magazin. Bewerben könnt ihr euch unter backstagepro.regioactive.de/soundcheck-magazin

FOTO: SHUTTERSTOCK

Dynarchy



› Web www.dynarchy.de
 › Mail info@dynarchy.de

Manchmal macht es „klick“ und auf einmal passt alles zusammen. So war es bei den beiden Mainzer Singer-Songwritern Djító und Nadjana, als sie sich Februar 2014 verbündeten, um Dynarchy zu gründen. Dynarchy wurde als Studio-Projekt geboren und mit der Gründung wurde der Entschluss gefasst, direkt in die Produktion eines Debut-Albums einzusteigen. So entstand im Laufe des Jahres 2014 das self-titled Album, welches Mitte 2015 mit Drummer Ruben released wurde. Auch ein Musikvideo wurde zu einem der Songs gedreht und veröffentlicht. Sie selbst bezeichnen ihren Sound als experimentellen Electro-Pop. Besonders hervorzuheben sind auch ihre Live-Ambitionen: „Da wir den Anspruch haben, möglichst in ganz Deutschland verteilt und am liebsten auch im Ausland Konzerte zu spielen, versuchen wir unser Booking so zu betreiben, dass unsere Gigs logistisch sinnvoll und am besten umweltschonend über die Bühne gehen.“ Ihr wollt mehr über Dynarchy erfahren? Dann checkt doch einfach ihr Profil auf www.backstagepro.de/dynarchy.

The missing Page



› Telefon 0178-3527178
 › Web www.themissingpage.de
 › Mail info@themissingpage.de

Die vier Hessen von The missing Page haben sich den akustischen Klängen verschrieben. Die bereits seit 2005 bestehende vierköpfige Band schafft es mit minimalem Arrangement und bis zu vierstimmigem Gesang, ihre eigene Stil-Nische zu finden und zudem Songs zu schreiben, die und dabei noch textlich hochwertige Kost liefern. Eingängige, ohrwurmverdächtige Songs zum Mitsingen begegnen sich mit sehr nachdenklichen Songs, die explizit zum Nachdenken anregen sollen. Ihr Portfolio besteht aus mittlerweile drei Alben und das wird noch nicht alles gewesen sein. Nach den Alben „In Sight“ (2010) und „Rise“ (2013) wurde im Oktober 2015 passend zu ihrem 10-jährigen Jubiläum das neue Konzeptalbum „Colourful Life“ präsentiert, an dem die Band eineinhalb Jahre arbeitete. The missing Page sorgen durch den Einsatz weiterer Musiker und Instrumente immer wieder für Überraschungsmomente. Wollt ihr mehr über The missing Page erfahren, findet ihr weitere Infos zu dieser Band auf www.backstagepro.de/themissingpage